

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

[Über Ihren Monitor](#)

[Aufstellen des Monitors](#)

[Bedienen des Monitor](#)

[Störungsbehebung](#)

[Anhang](#)

Hinweis, Vorsicht und Achtung



HINWEIS: Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.



VORSICHT: VORSICHT kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden an Hardware oder von Datenverlust und stellt Informationen zur Vermeidung des F



ACHTUNG: ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.

© 2010 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; *ATI* sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc. *ENERGY STAR* ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Modell P2011Ht.

Juli 2010 Rev. A01

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Über Ihren Monitor

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

- [Lieferumfang](#)
- [Produktmerkmale](#)
- [Komponenten und Bedienelemente](#)
- [Technische Daten des Monitors](#)
- [Plug & Play-Unterstützung](#)
- [Universal Serial Bus \(USB\) Schnittstelle](#)
- [LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln](#)
- [Hinweise zur Wartung](#)

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, [wenden Sie sich bitte an Dell](#).

- 🔍 **HINWEIS:** Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.
- 🔍 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anle Einrichtung Anweisungen.

	1 Monitor
	1 Ständer
	1 Netzkabel

	<ul style="list-style-type: none"> 1 VGA-Kabel (am Monitor angebracht)
	<ul style="list-style-type: none"> 1 DVI-Kabel
	<ul style="list-style-type: none"> 1 USB-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)
	<ul style="list-style-type: none"> 1 <i>Medium mit Treibern und Dokumentation</i> 1 <i>Schnellstartanleitung</i> 1 <i>Sicherheitshinweise</i>

Produktmerkmale

Der **Dell™ P2011H**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT), Flüssigkristall- (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtungstechnologie. Zu den Eigenschaften des Monitores zählen:

- 50,80 cm (20 Zoll) große Anzeigediagonale. 1600 x 900 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrecht ausziehen und Drehen.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Energiesparfunktion zur Energy Star-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Zur Anlagenverwaltung geeignet.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- EPEAT-Silber gütegrad
- Halogenreduziert
- Arsenfreies Glas und quecksilberfreies Panel.
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (DCR).
- 0,5 W Standby-Leistung im Ruhemodus. ^
- Energieeffizienz bis 90 %.
- Energieanzeige zeigt die vom Monitor verbrauchte Energie in Echtzeit an.
- PowerNap-Software inklusive (auf der mitgelieferten CD enthalten).

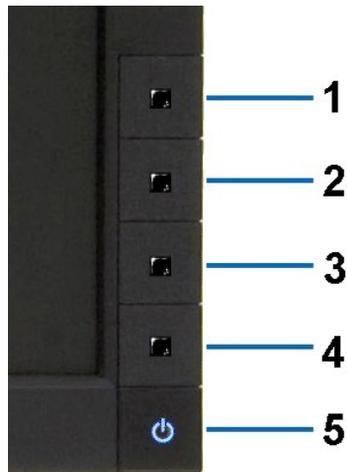
^Basiert auf der Messung der Standby-Leistungsaufnahme über VGA-Eingang.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderansicht



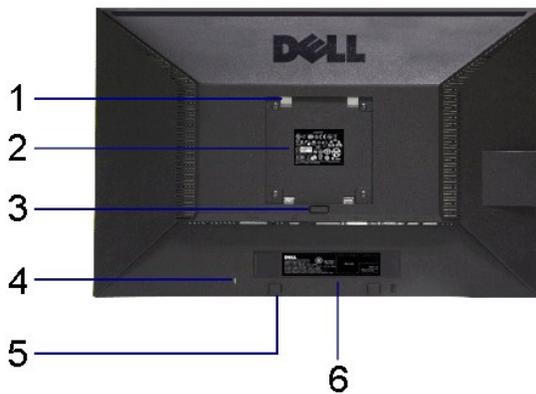
Vorderansicht



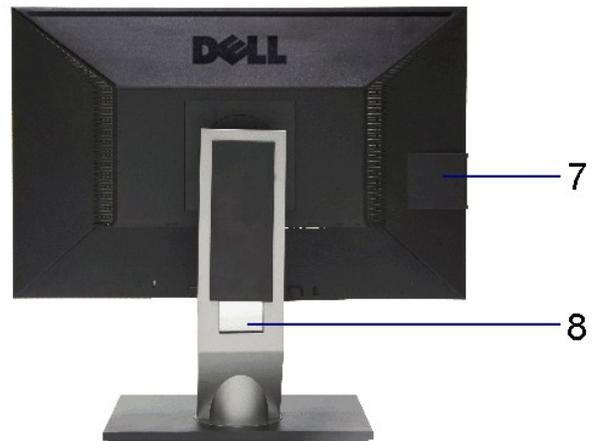
Regler im Bedienfeld

Bezeichnung	Beschreibung
1	Voreingestellte Modi (Voreingestellt, aber konfigurierbar)
2	Helligkeit / Kontrast (Voreingestellt, aber konfigurierbar)
3	Menü
4	Verlassen
5	Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)

Rückansicht



Rückansicht



Ansicht von hinten mit Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten Basisplatte.)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm)
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Ständer vom Monitor lösen.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss
5	Dell Soundbar-Befestigungshalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar.
6	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.

7	USB-Downstream-Anschlüsse	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an.
8	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung.

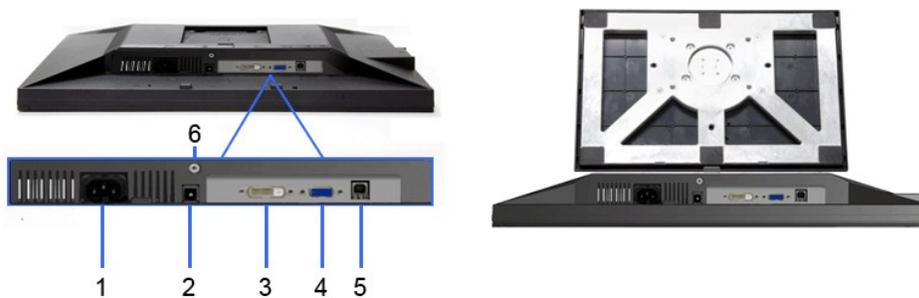
Seitenansicht



Ansicht von links

Ansicht von rechts

Ansicht von unten



Ansicht von unten

Ansicht von unten mit Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwendung
1	Netzkabelanschluss	Zum Anschluss des Netzkabels.
2	Gleichspannungsanschluss für Dell Soundbar	Zum Anschluss des Soundbar-Stromkabels (optional)
3	DVI-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-DVI-Kabels.
4	VGA-Anschluss	Zum Anschluss des Computer-VGA-Kabels.
5	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse seitlich und unten am Monitor verwenden.
6	Stand-Lock-Funktion	Um die Sperre stehen, um den Monitor.

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Modell	P2011H
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix TFT-LCD
Anzeigetyp	TN
Bildschirmabmessungen	50,8 cm (effektive Bildgröße: 20 Zoll)
Voreingestellter Anzeigebereich:	462,8 (H) X 272,0 (V) mm
Horizontale	462,8 mm (18,22 Zoll)

Vertikale	272,0 mm (10,71 Zoll)
Pixelabstand	0,277 mm
Anzeigewinkel	160° (vertikal) Standard, 170° (horizontal) Standard
Luminanz	250 cd/m ² (Standard)
Kontrastverhältnis	1000 to 1 (Standard)
Dynamischer Kontrast	Bis zu 2.000.000 : 1 (Standard)
Beschichtung des Schirmträgers	Blendschutz mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundbeleuchtung	WLED Edgelight-System
Bildaufbauzeit	5 ms Standard
Farbgamut (typisch)	79%* (CIE1976)

* P2011H-Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (79%) und CIE1931 (68%).

Technische Daten der Auflösung

Modell	P2011H
Horizontaler Abtastbereich	30 kHz to 83 kHz
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz to 75 Hz
Maximale Auflösung	1600 x 900 bei 60 Hz

Unterstützte Videomodi

Modell	P2011H
Videoanzeige (DVI-Wiedergabe)	480p/576p/720p/1080p/1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikal Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (Horizontal/Vertikal)
720 x 400	31.5	70.0	28.3	-/+
640 x 480	31.5	60.0	25.2	-/-
640 x 480	37.5	75.0	31.5	-/-
800 x 600	37.9	60.0	40.0	+/+
800 x 600	46.9	75.0	49.5	+/+
1024 x 768	48.4	60.0	65.0	-/-
1024 x 768	60.0	75.0	78.8	+/+
1152 x 864	67.5	75.0	108.0	+/+
1280 x 1024	64.0	60.0	108.0	+/+
1280 x 1024	80.0	75.0	135.0	+/+
1600 x 900	60.0	60.0	97.8	+/-

Elektrische Daten

Modell	P2011H
Videoeingangssignale	Analoge RGB, 0,7 Volt +/-5%, positiv bei 75 Ohm Eingangsimpedanz Digitale DVI-D TMDS, 600mV pro Differentialleitung, positiv bei 50 Ohm Eingangsimpedanz
Sync-Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Sync., TTL-Pegel ungepolt, SOG (Composite SYNC für Grün)
WS Eingangsspannung / Frequenz / Stromstärke	100 bis 240 V WS / 50 oder 60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (Max.)
Einschaltstrom	120V: 30A (Max.) 240V: 60A (Max.)

Physikalische Eigenschaften

Modell	P2011H
Steckertyp	15-poliger D-Sub-Minstecker blau; DVI-D-Stecker weiß

Signalkabeltyp	Digitale: Abnehmbar, DVI-D, solide Kontaktstifte, im abgesteckten Zustand dem Monitor beigelegt Analoge: Abnehmbar, D-Sub, 15poliger, Auslieferung am Monitor montiert
Abmessungen (mit Fuß)	
Höhe (ausgezogen)	435,85 mm (17,16 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	315,85 mm(12,44 Zoll)
Breite	481,17 mm (18,94 Zoll)
Tiefe	171,92 mm (6,77 Zoll)
Abmessungen(ohne Fuß)	
Höhe	287,57 mm (11,32 Zoll)
Breite	481,17 mm (18,94 Zoll)
Tiefe	61,50 mm (2,42 Zoll)
Standardabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	360,60 mm (14,20 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	240,60 mm (9,47 Zoll)
Breite	249,92 mm (9,84 Zoll)
Tiefe	171,92 mm (6,77 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	5,56 kg (12,23 lb)
Gewicht mit montiertem Fuß und Kabeln	4,56 kg (10,03 lb)
Gewicht ohne montiertem Fuß (Für Wand- oder VESA-Befestigung - keine Kabel)	2,70 kg (5,94 lb)
Gewicht mit montiertem Fuß	1,70 kg (3,74 lb)

Umgebungsbedingungen

Modell	P2011H
Temperature	
In Betrieb	0° bis 40 ° C
Außer Betrieb	Lagerung: -20° bis 60°C (-4° bis 140°F) Transport: -20° bis 60°C(-4° bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
In Betrieb	10% bis 80% (ohne Kondensation)
Außer Betrieb	Lagerung: 5% bis 90% (ohne Kondensation) Transport: 5% bis 90%(ohne Kondensation)
Höhe	
In Betrieb	max. 4850 m
Außer Betrieb	max. 12192 m
Wärmeableitung	
	153,65 BTU/Stunde (max.) 85,36 BTU/Stunde (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Netzanzeige	Leistungsaufnahme
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Blau	20 W (typisch)/45 W (max.)**
Modus Aktiv Aus	Inaktiv	Inaktiv	keine Anzeige	Gelb (Atmen)	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

Das OSD funktioniert nur im normalen Betriebsmodus. Wenn Sie im Active-off (Aktiv aus)-Modus eine beliebige Taste drücken, erscheint die folgende Meldung:

MELDUNG

Dell P2011H

Von Ihrem Computer kann kein Signal empfangen werden. Wecken Sie den Computer durch Bewegen der Maus oder mit einer beliebigen Taste auf. Wenn Sie zu einer anderen Eingangsquelle wechseln möchten, drücken Sie die Monitortaste noch einmal.



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.



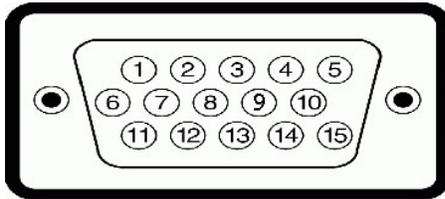
 **HINWEIS:** Dieser Monitor erfüllt die ENERGY STAR®-Richtlinien.

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte, Dell Soundbar und USB aktiv

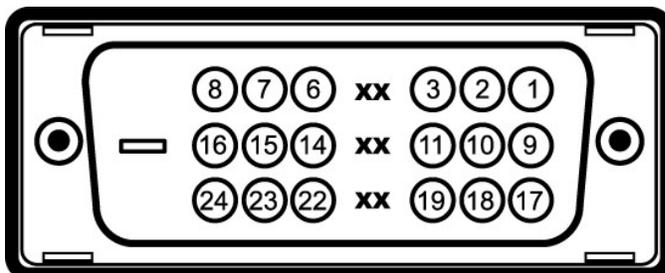
Pinbelegung

VGA-Anschluss



Stift-Nummer	Monitorende des 15poligen Signalkabels
1	Video rot
2	Video grün
3	Video blau
4	MASSE
5	Selbsttest
6	MASSE-R
7	MASSE-G
8	MASSE-B
9	DDC +5V
10	MASSE
11	MASSE
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DVI-Anschluss



Stift-Nummer	Monitorende des 24 poligen Signalkabels
1	T.M.D.S. Daten 2-
2	T.M.D.S. Daten 2+
3	T.M.D.S. Daten 2 Abschirmung
4	Kein Anschluss
5	Kein Anschluss
6	DDC Takt
7	DDC Daten
8	Kein Anschluss
9	T.M.D.S. Daten 1-
10	T.M.D.S. Daten 1+
11	T.M.D.S. Daten 1 Abschirmung
12	Kein Anschluss
13	Kein Anschluss
14	+5V Spannungsversorgung
15	Selbsttest
16	Hot-Plug-Erkennung
17	T.M.D.S. Daten 0-
18	T.M.D.S. Daten 0+
19	T.M.D.S. Daten 0 Abschirmung
20	Kein Anschluss
21	Kein Anschluss
22	T.M.D.S. Takt Abschirmung
23	T.M.D.S. Takt +
24	T.M.D.S. Takt -

Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

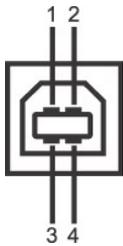
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports an der linken Seite des Monitors.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor arbeitet mit einer High-Speed-zertifizierten USB 2.0-Schnittstelle.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenübertragungsrate	Leistungsaufnahme
High Speed	480 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)
Low Speed	1,5 Mbps	2,5 W (max., je Anschluss)

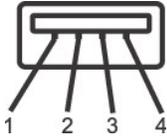
USB-Upstream-Anschluss



Pinnummer	4-poliger Verbinder
1	DMU

2	VCC
3	DPU
4	Masse

USB-Downstream-Anschluss



Pinnummer	4-poliger Stecker des Signalkabels
1	VCC
2	DMD
3	DPD
4	Masse

USB-Ports

- 1 1 Upstream - hinten
- 1 2 Downstream - 2 links

HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 2.0 -Funktionalität benötigen Sie einen USB 2.0-fähigen Computer.

HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor ein- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: support.dell.com.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

ACHTUNG: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- 1 Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- 1 Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- 1 Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- 1 Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- 1 Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Anhang

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

- [Sicherheitshinweise](#)
- [FCC-Hinweis \(nur USA\)](#)
- [Dell Kontaktangabe](#)



ACHTUNG: Sicherheitshinweise



ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, **elektrischen und/oder mechanischen Gefahren** führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter http://www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Dell Kontaktangaben

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).



HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. **Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind. So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:**

1. Besuchen Sie support.dell.com.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im Listenfeld **Land/Region wählen** unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite.
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Hilfe zur PowerNap-Installation

Zur erfolgreichen PowerNap-Installation führen Sie bitte diese Schritte aus:

1. *Betriebssystem-Voraussetzungen prüfen*
2. *Entech API installieren*
3. *PowerNap-Software installieren*

Windows XP, Windows Vista[®], Windows[®] 7

[Installieren](#)

[Installieren](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ P2011H-Bildschirm

Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie <http://support.dell.com>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Nachdem Sie die Treiber für Ihre Grafikkarte installiert haben, versuchen Sie die Auflösung erneut auf **1600 x 900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1600 x 900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ P2011H-Bildschirm

Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows XP:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Erweitert**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1600 x 900** einzustellen.

Unter Windows Vista® oder Windows® 7:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anpassen**.
2. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
3. Klicken **Sie auf Erweiterte Einstellungen**.
4. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. <http://www.ATI.com> OR <http://www.NVIDIA.com>), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
6. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1600 x 900** einzustellen.

 **HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1600 x 900 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu kaufen.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

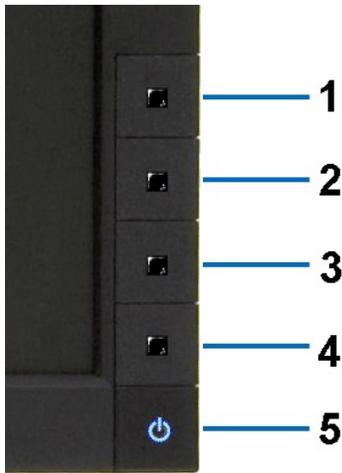
Bedienen des Monitor

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

- [Verwenden der Regler des Bedienfelds](#)
- [Verwenden des On-Screen-Displays \(OSD\)](#)
- [PowerNap-Software](#)
- [Maximale Auflösung einstellen](#)
- [Dell Soundbar verwenden \(optional\)](#)
- [Kippen, Schwenken und Höhenverstellung](#)
- [Monitor drehen](#)
- [Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen](#)

Verwenden der Regler des Bedienfelds

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.



Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Schnellzugriffstaste Energy modes	Wählen Sie diesen Schaltfläche zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi. Für einen Direktzugriff auf das "Energy modes"-Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken.
2  Schnellzugriffstaste Helligkeit / Kontrast	Für einen Direktzugriff auf das "Helligkeit-/Kontrast"-Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken.
3  Menü	Auf die Menü-Taste (MENU) drücken, um die Anzeige auf dem Bildschirm (OSD) zu starten und um das OSD-Menü auszuwählen. Siehe Zugriff aufs Menüsystem.
4  Verlassen	Um zum Hauptmenü zurückzugelangen oder um das OSD-Hauptmenü zu verlassen auf diese Taste drücken.
5  Ein/Aus-Taste (Power)	Den Monitor mit der Ein/Aus-Taste (Power) ein- bzw. ausschalten. Die blaue LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine bernsteinfarbene LED-Anzeigediode zeigt den DPMS-Energiesparmodus an.

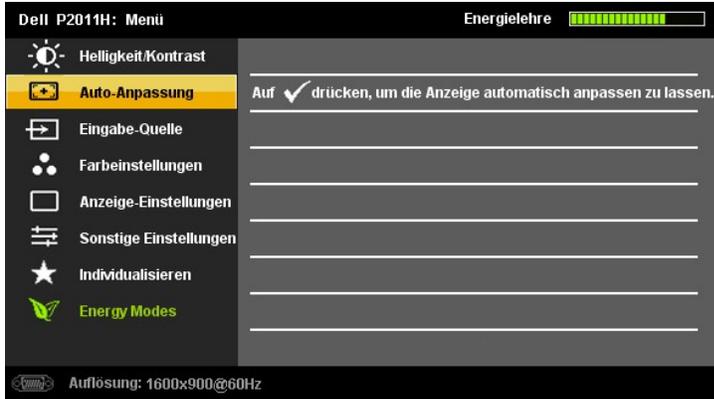
Verwenden des On-Screen-Displays (OSD)

Aufrufen des Menüsystems

HINWEIS: Wenn Sie Einstellungen ändern und danach ein weiteres Menü aufrufen oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor die Änderungen automatisch. Auch wenn Sie Einstellungen ändern und anschließend warten, bis das OSD-Menü verschwindet, werden die Änderungen gespeichert.

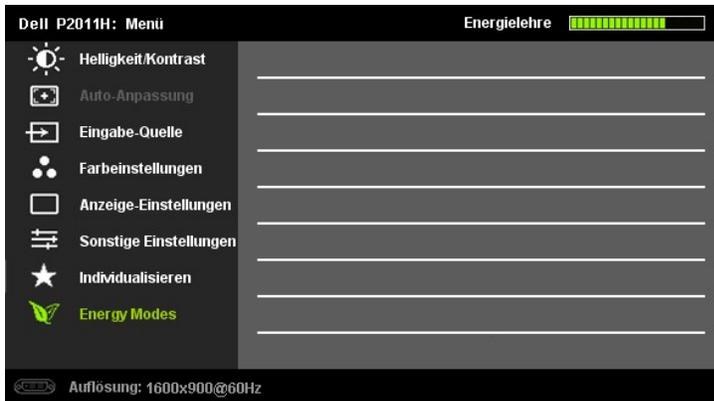
1. Drücken Sie die Menü-Taste, um das OSD-Menü zu aufrufen und das Hauptmenü anzuzeigen.

Hauptmenü für Analogeingang (VGA)



oder

Hauptmenü für Digitaleingang (DVI-D)



HINWEIS: Die automatische Einstellung, Positionseinstellungen und Bildeinstellungen sind nur dann verfügbar, wenn der analoge (VGA) Anschluss verwendet wird.

2. Drücken Sie die Tasten und , um zwischen den Einstellungsoptionen zu navigieren. Wenn Sie von einem Symbol zum anderen wechseln, wird der Optionsname markiert. Eine vollständige Liste aller verfügbaren Optionen des Monitors finden Sie in der nachstehenden Tabelle.
3. Drücken Sie einmal die Taste or , um die markierte Option zu aktivieren.
4. Drücken Sie die Tasten und , um den gewünschten Parameter auszuwählen.
Drücken Sie die Taste , um zum Schieberegler zu gelangen, und verwenden Sie die Tasten und , um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
5. Drücken Sie einmal die Taste , um zum Hauptmenü zurückzukehren und eine andere Option auszuwählen. Oder drücken Sie die Taste zwei oder drei Mal, um das OSD-Menü zu beenden.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Energieanzeige	Diese Anzeige zeigt die vom Monitor verbrauchte Energie in Echtzeit an. Wenn die Anzeige grün leuchtet, verbraucht der Monitor sehr wenig Energie. Bei steigendem Energieverbrauch färbt sich die Anzeige zunächst gelb und letztendlich rot.



Helligkeit/Kontrast

In diesem Menü können Sie Helligkeit und Kontrast anpassen.



Helligkeit

Die Helligkeit regelt die Intensität der Hintergrundbeleuchtung.

Mit der Taste steigern Sie die Helligkeit, mit der -Taste vermindern Sie die Helligkeit (von 0 bis 100).

HINWEIS: Wenn die Option „Bildschirmhelligkeit reduzieren“ in PowerNap bei aktivem Bildschirmschoner eingeschaltet ist, kann Helligkeit nicht verändert werden.

Kontrast

Stellen Sie zunächst die gewünschte Helligkeit ein, anschließend passen Sie bei Bedarf den Kontrast an.

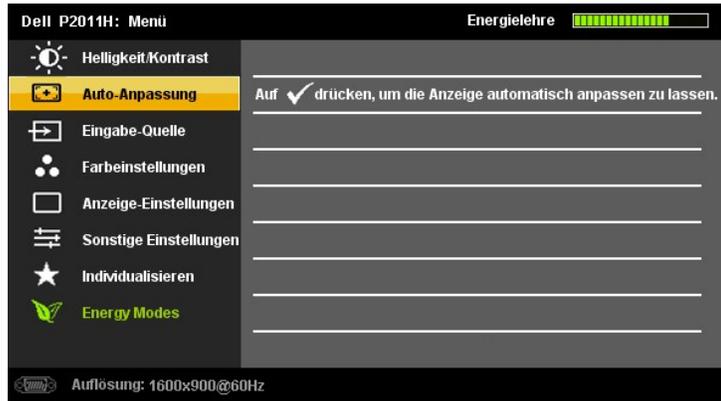
Mit steigern Sie den Kontrast, mit der Taste vermindern Sie den Kontrast (von 0 bis 100). Der Kontrast definiert den Unterschied zwischen dunklen und hellen Stellen der Bildarstellung.



Auto-Anpassung

Obwohl Ihr Computer den Monitor beim Systemstart erkennt, kann die Funktion Automatische Anpassung die Anzeigeeinstellungen spezielles System optimieren.

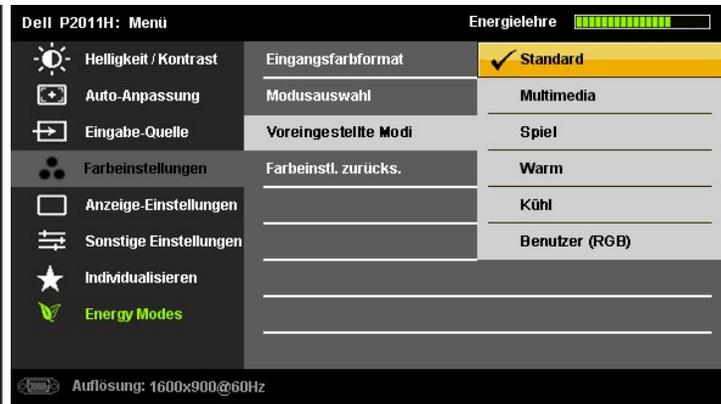
Die Auto-Einstellung-Taste ermöglicht es dem Monitor, sich eigenständig auf das eingehende Videosignal einzustellen. Nach der automatischen Anpassung können Sie Ihren Monitor mit den Bildeinstellungen Pixeltakt und Phase (im Anzeigeeinstellungen-M) abstimmen. Während sich der Monitor auf die aktuelle Eingangsquelle einstellt, wird die folgende Meldung auf schwarzem Hint angezeigt:



HINWEIS: In den meisten Fällen erhalten Sie mit der automatischen Anpassung das beste Bild für Ihre Systemkonfiguration

HINWEIS: Die Option Auto-Einstellung steht nur bei analogem Anschluss (VGA) zur Verfügung.

	Eingabe-Quelle	<p>Im Eingangsquelle-Menü können Sie zwischen verschiedenen, an Ihren Monitor angeschlossenen Signalquellen auswählen.</p> 
Autom. wählen		<p>Drücken Sie zur Auswahl von Autom. Wählen: der Bildschirm erkennt daraufhin automatisch entweder den VGA- oder DVI-D-Ei</p>
	VGA	<p>Den VGA-Eingang wählen Sie, wenn Sie eine analoge VGA-Verbindung nutzen. Die VGA-Eingangsquelle wählen Sie mit der Tas</p>
	DVI-D	<p>Den Eingang DVI-D wählen Sie, wenn Sie eine digitale DVI-Verbindung nutzen. Die DVI-Eingangsquelle wählen Sie mit der Tas</p>
	Farbeinstellungen	<p>Mit den Farbeinstellungen stellen Sie den Farbeinstell-Modus und die Farbtemperatur ein. Für den VGA/DVI-D und den Videoeingang stehen verschiedene Untermenüs für die Farbeinstellung zur Verfügung.</p> 
Eingangsfarbformat		<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Eingangsmodus auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Bildschirm mit einem HDMI-Kabel oder HDMI-DVI-Adapter an einen Computer oder DVD-Spieler angeschlossen ist. 1 YPbPr: Wählen Sie diese Option, falls Ihr DVD-Spieler nur den YPbPr-Ausgang unterstützt.
Modusauswahl		<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Anzeigemodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Graphics: Wählen Sie diesen Modus, wenn Ihr Bildschirm an Ihren Computer angeschlossen ist. 1 Video: Wählen Sie diesen Modus, wenn Ihr Bildschirm an einen DVD-Spieler angeschlossen ist. <p>HINWEIS: Je nach dem gewählten Anzeigemodus sind die für Ihren Bildschirm verfügbaren Voreinstellungsmodi verschieden.</p>
Voreingestellte Modi		<p>Beim Auswählen von Grafik kann zwischen Standard, Multimedia, Spiel, Warm, Kühl, oder Benutzer(RGB) ausgewählt wer</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Standard Zum Aufladen der Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. 1 Multimedia Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Multimedien-Anwendungen. 1 Spiel Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für die meisten Spiele. 1 Warm Zum Erhöhen der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtönen wärmer. 1 Kühl Zum Reduzieren der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtönen kühler. 1 Benutzer(RGB) Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Auf die - und -Tasten drücken, um die drei Farbwerte einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.



Beim Auswählen von Video können Sie zwischen den Voreinstellungen für Film, Spiel, Sport, oder Natur auswählen:

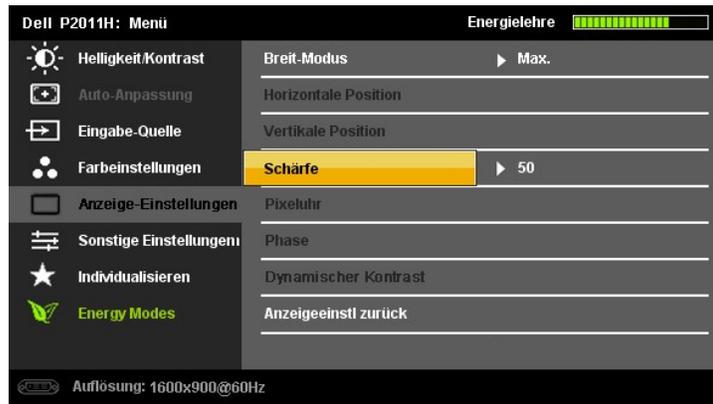
- 1 **Film** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Filme. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- 1 **Spiel** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Spiele.
- 1 **Sport** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für Sport.
- 1 **Natur** Zum Aufladen der idealen Farbeinstellungen für die Natur.



<p>Farbton</p>	<p>Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautf einstellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert von 0 bis 100 einzustellen.</p> <p>Drücken Sie auf , um dem Videobild einen grünlicheren Farbton zu verleihen.</p> <p>Drücken Sie auf , um dem Videobild mehr violett zu verleihen.</p> <p>HINWEIS: Die Farbtoneinstellung ist nur bei Videoeingaben verfügbar.</p>
<p>Sättigung</p>	<p>Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Farbsättigung von 0 bis 100 einzustellen.</p> <p>Drücken Sie auf , um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.</p> <p>Drücken Sie auf , um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.</p> <p>HINWEIS: Die Sättigungseinstellung ist nur bei Videoeingaben verfügbar.</p>
<p>Farbe zurücksetzen</p>	<p>Stellt die Farbeinstellungen Ihres Bildschirms auf die Werksvorgaben zurück.</p>
<p> Anzeige-Einstellungen</p>	<p>Anzeigeeinstellungen-Untermenü für VGA-Eingang</p>



Anzeigeeinstellungen-Untermenü für DVI-D-Eingang



Breit-Modus

Zum Einstellen des Bildverhältnisses als 4:3 oder als Vollbild.

Vertical line 1

Vertical line 2

Vertical line 3

Vertical line 1

Vertical line 2

Vertical line 3

Vertical line 1

Vertical line 2

Vertical line 3

Vertical line 1

Vertical line 2

Vertical line 3

Vertical line 1

Vertical line 2

Vertical line 3



Sonstige Einstellungen

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache	Die Sprachen-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
Menü-Transparenz	Diese Funktion ändert den OSD-Hintergrund von lichtundurchlässig zu transparent.
Menü-Timer	OSD-Anzeigezeit: Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Einstellen des Monitors

Dell™ P2011H-Bildschirm

Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 (max.)

Stellen Sie nach den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows XP:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und dann auf **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie den Registerreiter **Einstellungen**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **1600 X 900** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows Vista® oder Windows® 7:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anpassen**.
2. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
3. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Schieberegler und verschieben ihn, um die Anzeigeauflösung auf **1600 X 900** einzustellen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn **1600 X 900** nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen dann den jeweiligen Anweisungen:

1: [Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben.](#)

2: [Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben.](#)

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Dell™ P2011H-Bildschirm

[Benutzerhandbuch](#)

[Anzeigeauflösung auf 1600 x 900 \(maximum\) einstellen](#)

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.
© 2010 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *Dell*-Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; ATI sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.; *ENERGY STAR* ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.

Modell P2011Ht.

Juli 2010 Rev. A01

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Monitor einrichten

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

- [Ständer anbringen](#)
 - [Monitor anschließen](#)
 - [Kabel verlegen](#)
 - [Soundbar anbringen \(optional\)](#)
 - [Ständer abnehmen](#)
 - [Wall Mounting \(Optional\)](#)
-

Ständer anbringen

- 📌 **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.
- 📌 **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
 2. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
 3. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.
-

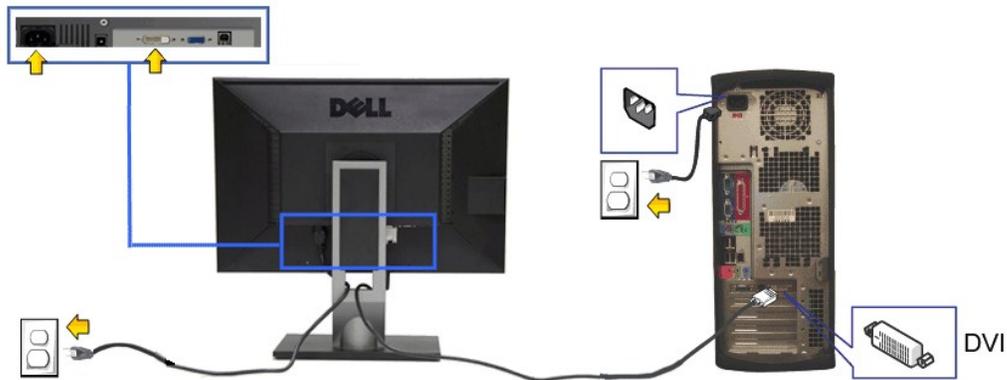
Monitor anschließen

⚠️ **ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

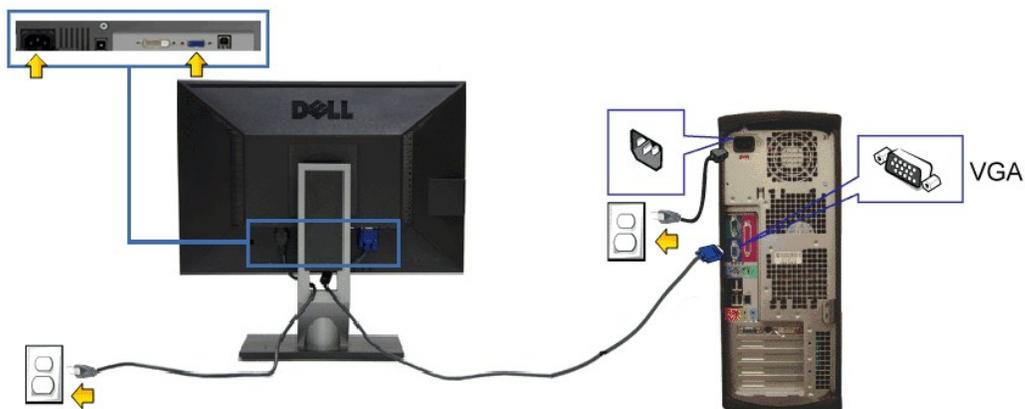
Zum Anschluss Ihres Monitors an den Computer führen Sie bitte die folgenden Schritte/Anweisungen aus:

1. Schalten Sie den Computer aus und schließen Sie das Netzkabel ab.
2. Schließen Sie entweder das weiße (DVI-D, digital) oder das blaue (VGA, analog) Signalkabel an den entsprechenden Videoausgang an der Rückseite des Computers an. Schließen Sie nicht beide Kabel an denselben Computer an. Benutzen Sie nur dann beide Kabel, wenn Sie das Gerät an zwei unterschiedliche Computer mit entsprechenden Videosystemen anschließen.

Anschließen des Weißen DVI-Kabels



Anschließen des Blauen VGA-Kabels



⚠ **VORSICHT:** Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

USB-Kabel anschließen

Nachdem Sie DVI/VGA/DP-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB-Port Ihres Computers an (siehe [Ansicht von unten](#)).
2. USB-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB-Downstream-Ports (an der Seite oder der Unterseite) des Monitors an. (Details finden Sie unter [Seitenansicht](#) oder [Ansicht von unten](#).)
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Problemlösung nach](#).
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.

Kabel verlegen



Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe [Monitor anschließen](#)), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

Dell Soundbar installieren (Optionl)



⚠ VORSICHT: Benutzen Sie ausschließlich die Dell Soundbar, kein anderes Gerät.

📌 HINWEIS: Der Soundbar-Stromanschluss mit +12 V-Gleichspannungsausgang ist ausschließlich zum Anschluss der optionalen Dell Soundbar vorgesehen.

1. Hängen Sie die beiden Schlitze an der Rückseite der Soundbar in die beiden Nasen im unteren Teil der Rückseite des Monitors ein.
 2. Schieben Sie die Soundbar bis zum Einrasten nach links.
 3. Schließen Sie die Soundbar an den Audiostromversorgungsanschluss (Audio Power DC-out, siehe [Ansicht von unten](#)) an.
 4. Verbinden Sie den grünen Mini-Stereostecker der Soundbar mit dem Audioausgang des Computers.
-

Ständer abnehmen

📌 HINWEIS: Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommt.

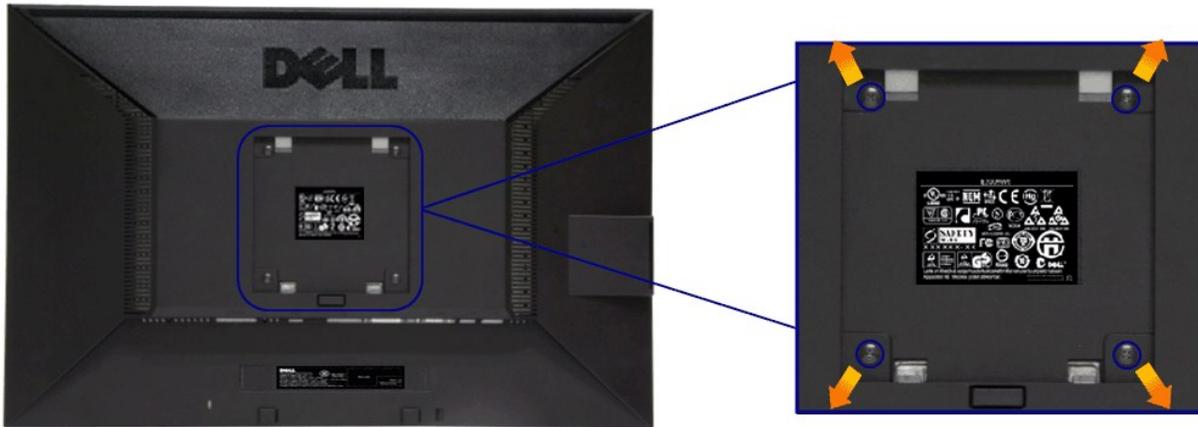
📌 HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Stellen Sie den Monitor auf eine ebene Unterlage.
 2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
 3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.
-

Wall Mounting (Optional)



(Abmessung der Schraube: M4 x 10 mm)

Siehe die mit der Montageausrüstung für die mit VESA-kompatible Basis mitgelieferte Anleitung.

1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Das Gestell entfernen.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Schraubendreher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel von der Wandmontageausrüstung am LCD befestigen.
5. Das LCD an die Wand montieren. Befolgen Sie dabei die mit der Wandmontageausrüstung mitgelieferten Anleitung.

 **HINWEIS:** Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 2,70 kg zu verwenden.

[Zurück zur Inhaltsseite](#)

Störungsbehebung

Dell™ P2011H-Bildschirm - Bedienungsanleitung

- [Fehlerbehebung des Monitors](#)
- [Selbstdiagnose](#)
- [Allgemeine Probleme](#)
- [Produktspezifische Probleme](#)
- [USB-Probleme](#)
- [Dell Soundbar-Probleme](#)

⚠️ ACHTUNG: Bevor Sie mit den in diesem Abschnitt beschriebenen Schritten beginnen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

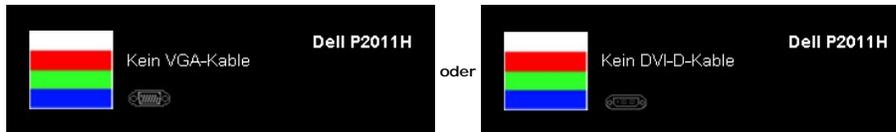
Fehlerbehebung des Monitors

Selbsttestfunktion (STFC: Self-Test Feature Check)

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Ihr Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Monitor aus.
2. Schließen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers ab. Um einen ordnungsgemäßen Selbsttest zu gewährleisten, entfernen Sie bitte sowohl digitale (weißer Stecker) als auch Analoge (blauer Stecker) Kabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Erkennt der Monitor kein Videosignal und funktioniert er fehlerfrei, erscheint das schwebende Dialogfeld auf dem Bildschirm (über einen schwarzen Hintergrund). Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige durchgehend blau. Je nach gewählten Eingang rollt einer der unten dargestellten Dialoge durchgehend über den Bildschirm.



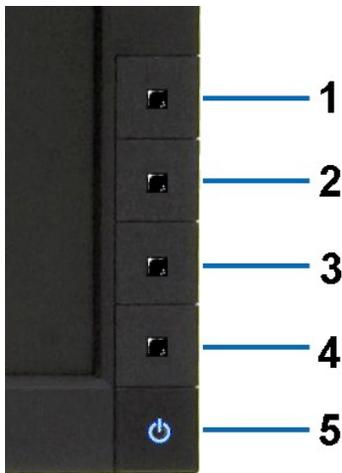
4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt wird.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem obigen Vorgang immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

🔧 HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die Tasten **Taste 1** und **Taste 4** gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die Taste **Taste 4** am Bedienfeld noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die Taste **Taste 4** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen. 1 Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Aus-taste komplett eingedrückt ist. 1 Stellen Sie über die Eingangsquellenauswahl-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/Betriebsanzeige-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> 1 Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD. 1 Führen Sie den Monitor-selbsttest aus. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose. 1 Stellen Sie über die Eingangsquellenauswahl-Taste sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis (16:9) ändern.
Zittriges/verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. 1 Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. 1 Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: support.dell.com.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. 1 Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: support.dell.com.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden.</p>
Horizontale/vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose. <p>HINWEIS: Bei der Nutzung von DVI-D sind die Einstellmöglichkeiten für Pixeltakt und Phase nicht vorhanden.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Lassen Sie eine automatische Anpassung über das OSD ausführen. 1 Passen Sie die Werte für Phase und Pixeltakt über das OSD-Menü an. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. 1 Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus neu</i>.

Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> 1 Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. 1 Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. 1 Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> 1 Führen Sie den Monitorselbsttest aus. 1 Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. 1 Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> 1 Ändern Sie je nach Anwendung den Farbeinstellungsmodus im OSD-Menü Farbeinstellungen in Grafik oder Video. 1 Probieren Sie unterschiedlicher Farbvorgaben im Farbeinstellungen-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im Farbeinstellungen-OSD an, sofern die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. 1 Ändern Sie das Eingangsformat im Erweiterte Einstellungen-OSD in PC-RGB oder YPbPr. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt („Eingebranntes Bild“), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> 1 Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi. 1 Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Prüfen Sie die Skalierungseinstellungen im Bildeinstellungen-OSD. 1 Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor lässt sich nicht mit den Bedientastentasten einstellen	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
„Kein Eingangssignal“, wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild, die LED leuchtet blau Wenn die Menütaste oder die Tasten + oder - gedrückt werden, erscheint eine der Meldungen "Kein VGA-Eingangssignal" oder "Kein DVI-D-Eingangssignal".	<ul style="list-style-type: none"> 1 Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. 1 Überzeugen Sie sich davon, dass die VGA- oder DVI-D-Signalquelle eingeschaltet ist und Videosignale übermittelt. 1 Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. 1 Setzen Sie den Computer oder das Videospieldprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm.	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> 1 Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. 1 Starten Sie die Selbstdiagnose.

 **HINWEIS:** Im DVD-D-Modus steht die Funktion **Auto-Anpassung** nicht zur Verfügung.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> 1 Vergewissern Sie sich, dass der Monitor INGESCHALTET ist. 1 Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. 1 Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. 1 Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. 1 Starten Sie den Computer neu. 1 Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> 1 Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist. 1 Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. 1 Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. 1 Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. 1 Starten Sie den Computer neu.

Dell™ Soundbar-Probleme

Allgemeine Symptome	Was Ihnen auffällt	Lösungsvorschläge
Kein Ton	Soundbar wird mit nicht Strom versorgt - Betriebsanzeige ist aus.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Den Power-/Lautstärkereglern auf der Sound-Leiste in Uhrzeigerichtung in die Mittelposition drehen. Sicherstellen, dass die Betriebsanzeigendiode (Power) (blaue LED) vorne auf der Sound-Leiste aufleuchtet. 1 Sicherstellen, dass das Stromkabel von der Sound-Leiste an den Adapter angeschlossen

		ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> 1 Schließen Sie das Audioeingangskabel an den Audioausgang des Computers an. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf die Höchstwerte ein. 1 Geben Sie Ton über den Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3). 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers wird als Audioquelle verwendet.	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker an den Ausgang der Soundkarte angeschlossen und vollständig eingesteckt ist. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf mittlere Werte ein. 1 Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).
Verzerrter Ton	Andere Audioquelle wird verwendet	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Audioquelle angeschlossen und vollständig eingesteckt ist. 1 Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine geringere Lautstärke. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an.
Unausgeglichene Tonausgabe	Ton nur von einer Seite der Soundbar	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Überprüfen Sie, ob der Audioeingangsstecker richtig an den Ausgang der Soundkarte oder Audioquelle angeschlossen und komplett eingesteckt ist. 1 Stellen Sie alle Windows-Balanceregler (L/R) auf ihre mittlere Position. 1 Reinigen Sie den Audioeingangsstecker, schließen Sie ihn wieder an. 1 Überprüfen Sie die Soundkarte auf Fehlfunktionen. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player).
Geringe Lautstärke	Lautstärke ist zu niedrig	<ul style="list-style-type: none"> 1 Beseitigen Sie eventuell vorhandene Hindernisse zwischen der Soundbar und Ihnen. 1 Drehen Sie den Ein-/Ausschalter/Lautstärkeregler der Soundbar im Uhrzeigersinn auf höchste Lautstärke. 1 Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf die Höchstwerte ein. 1 Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung. 1 Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (z. B. tragbarer CD-Player, MP3-Player).

[Zurück zur Inhaltsseite](#)